Beat Rüdt, MAZ-Studienleiter Visueller Journalismus, beat.ruedt@maz.ch

Checkliste Foto-Forensik

Inhalte anschauen

Vergleiche Kleidung, Gebäude, Nummernschilder, Schilder, Texte und so weiter und prüfe, ob sie dem entsprechen, was das Bild zeigen sollte.

Autor

Suche Informationen über den Autor. Was hat er bisher veröffentlicht, wird er andernorts erwähnt?

Mehr Bilder

Gibt es weitere Bilder vom selben Autor, die kurz vorher oder nachher aufgenommen wurden?

Kontaktieren

Kontaktiere die Person über Skype oder per Telefon. Im direkten Gespräch wird in der Regel weniger gelogen als bei schriftlicher Kommunikation.

Andere Quellen

Stelle fest, ob es andere Quellen gibt, die vom Ereignis berichten, das abgebildet wird (Polizei, Agenturen, Behörden etc.)

EXIF-Daten

Analysiere die EXIF-Daten, zum Beispiel unter exif.regex.info/exif.cgi

Ort anschauen

Vergleiche das Foto mit Karten, Fotos und Satellitenbildern aus der Region (maps.google.com)

Wetter prüfen

Vergleiche das Wetter auf dem Bild mit dem Wetter vor Ort zum mutmasslichen Aufnahme-Zeitpunkt www.wunderground.com/history

Sonnenstand

Vergleiche den Sonnenstand vor Ort mit Datum und Zeit auf www.sonnenverlauf.de

Pixel-Fehler finden

Lass Dich nicht vom perfekten Bild täuschen! Erscheint ein Bild als zu perfekt um wahr zu sein, dann ist es meistens auch so. Überprüfe auch mit dem Fehleranalyse-Tool: 29a.ch/photo-forensics/#forensic-magnifier

Einzelbilder finden

Benutze die Bildsuchmaschine TineEye www.tineye.com um zu sehen, ob es weiter Infos zum Bild gibt und ob es aus mehreren Bildern zusammengesetzt ist.

Bauchgefühl

Ist der Bildinhalt so erstaunlich und faszinieren, dass Du es fast nicht glauben kannst? Höre auf Deinen Bauch, denn das ist ein starker Indikator, dass etwa faul ist.